

Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Krefeld

-öffentlich-



Vorlagennummer

4371/23 A

Krefeld, 01.02.2023

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beschlussform
Ausschuss für Planung, Bauen, Mobilität und Stadtentwicklung	23.02.2023	

Betreff

Krefeld – Bundeshauptstadt der Warnbaken und Schlaglöcher - Einbringung eines Antrags der CDU-Fraktion

Beschlussentwurf

Der Ausschuss für Planung, Bauen, Mobilität und Stadtentwicklung beschließt:

1. Die Stadtverwaltung bittet den Kommunalbetrieb Krefeld um einen Bericht, wie viele Warnbaken und damit Hindernisse im Straßen- und Wegeraum in Krefeld vorhanden sind – um als zuständige Straßenbaulasträgerin einen entsprechenden Überblick über die Straßensituation in Krefeld zu erhalten.
2. Ebenso bittet die Stadtverwaltung den Kommunalbetrieb Krefeld um einen Bericht, wie viele schadhafte Stellen auf den Krefelder Straßen, Wegen und Plätzen derzeit vorhanden sind beziehungsweise in den letzten 6 Monaten ausgebessert wurden - um als zuständige Straßenbaulasträgerin einen entsprechenden Überblick über die Straßensituation in Krefeld zu erhalten.
3. Die Stadtverwaltung fasst die durch den Kommunalbetrieb Krefeld in den Bezirksvertretungen vorgestellte „Festlegung der Reihenfolge der Arbeiten zum Um- und Ausbau sowie zur Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen, Wegen und Plätzen von bezirklicher Bedeutung einschließlich der Straßenbeleuchtung“¹ zusammen und bereitet diese für den Ausschuss auf.
4. Die Stadtverwaltung berichtet, welche Veränderungen es im Vergleich zu den Maßnahmen- und Prioritätenlisten im Bericht 2798/22 gegeben hat (Verzögerungen, schnellere Fertigstellung, notwendige Finanzmittel etc.).

¹ S. dazu auch § 37 GO NRW

Begründung

Seit Wochen sind nach dem subjektiven Gefühl vieler Bürgerinnen und Bürger immer mehr Warnbaken und Absperrungen im Stadtgebiet zu sehen.

Gleiches gilt für eine vermehrte Anzahl von Schlaglöchern.

Hier hatte die CDU-Fraktion am 06.05.2021 den KBK, AÖR und die Verwaltung gebeten, einen Sachstandsbericht zur Sanierung von Straßenschäden zu erstellen (Vorlage-Nr. 1255/21 E). Dieser wurde jedoch zunächst nicht bearbeitet, so dass eine Nachfrage in der Sitzung am 08.02.2022 erfolgte und der Bericht gut ein Jahr später im Juni 2022 vorgestellt wurde.

gez.

Peter Vermeulen

Sprecher im Ausschuss für Planung, Bauen, Mobilität und Stadtentwicklung